



MEIN ZUHAUSE
**LANDKREIS
GÖRLITZ**
WOKRJEŠ ŽHORJELC

Landratsamt
Krajinárčny úrad

Amt: Gesundheitsamt (2400-00)
Sachgebiet: Hygiene / Infektionsschutz

Landkreis Görlitz 2400-03 - Postfach 30 01 52 - 02806 Görlitz

Sehr geehrte Frau [REDACTED]

Es ergeht folgender

Bescheid:

Für Ihr Kind [REDACTED] wird häusliche Absonderung im Zeitraum von 18.09.2020 bis mindestens 30.09.2020 angeordnet.
Die Maßnahme der häuslichen Isolierung gem. §§ 28 Infektionsschutzgesetz - IfSG wurde bereits am 18.09.2020 mit sofortiger Wirkung mündlich durch die Mitarbeiterin des Gesundheitsamtes des Landkreises Görlitz ausgesprochen.

Das Gesundheitsamt des Landkreises Görlitz hat festgestellt, dass Ihr Kind [REDACTED] eine Kontaktperson zu einer an COVID-19 erkrankten Person ist. Es ist deshalb eine Kontaktperson der Kategorie I (höheres Infektionsrisiko) nach den Richtlinien des Robert-Koch-Instituts bei der ansteckenden Krankheit Corona (2019-nCoV).

Es gilt damit als Ansteckungsverdächtiger gem. § 2 Nr. 7 Infektionsschutzgesetz – IfSG.

Hiermit wird durch die zuständige Mitarbeiterin des Gesundheitsamtes des Landkreises Görlitz die Isolation Ihres Kindes [REDACTED] i.S.d. § 30 Abs. 1 Infektionsschutzgesetz – IfSG angeordnet.

II.

4. Sie haben zu dulden, dass bei Ihrem Kind bei Bedarf am Ende der häuslichen Absonderung, jeweils ein tiefer Nasen-Rachenabstrich durchgeführt wird.
5. Wird den Anordnungen nach Ziffern 1 – 4 dieses Bescheides nicht Folge geleistet, wird hiermit die Durchsetzung im Wege der Verwaltungsvollstreckung durch unmittelbaren Zwang angedroht. Darüber hinaus behält sich das Gesundheitsamt des Landkreises Görlitz bei fehlender Mitwirkung die Beantragung der zwangsweisen Absonderung beim zuständigen Amtsgericht vor.
6. Der Bescheid ergeht gebührenfrei.

Zu widerhandlungen stellen eine Ordnungswidrigkeit i.S.d. § 73 Abs. 1 Ziff. 6 IfSG dar und kann mit Bußgeld in Höhe bis zu zweitausendfünfhundert Euro geahndet werden. Bei vorsätzlicher Zu widerhandlung stellt es eine Straftat i.S.d. § 74 IfSG und kann Freiheitsstrafe bis zu 5 Jahren oder Geldstrafe geahndet werden.